

Tuning Automatik Getriebe

Beitrag von „owolter“ vom 26. Oktober 2004 um 09:02

1. die softwareabstimmung r5 und v10 sind nicht gleich
2. die achsübersetzungen sind unterschiedlich

beim r5 spürt man den wandler ab dem 3.gang nicht mehr. er wird mechanischer überbrückt und nur zum schalten geöffnet.

beim v10 merkt man wann sich der wandler öffnet und schließt (wenn sich beim gasgeben nur die drehzahl spürbar ändert, aber der gang nicht). der v10 wurde mehr in richtung komfort abgestimmt.

man muß sich das nicht so vorstellen, daß man nur ein paar drehzahlen zum schalten eingibt und schon ist man fertig.

die abstimmung des schaltprogramms ist ähnlich komplex der abstimmung eines motors (etwas übertrieben).

die schaltungen sind abhängig von der lastanforderung des fahrers, der temperaturen im getriebe, bergfahrt wird erkannt, anhängerbetrieb wird erkannt, das schließverhalten der kupplungen muß abgestimmt werden, die wandlerüberbrückung muß abgestimmt werden.....

autos sind heute etwas komplexer. schon die scheinbar "einfachsten" sachen sind sehr komplex.